
Diese Übersetzung wurde zu Informationszwecken erstellt und nur die englische Version ist rechtlich bindend.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für SOA Center-Softwareprodukte

Enthaltene Produkte und Suites

Produkte	E-LTU oder E-Media verfügbar *	Kategorie für nicht produktive Nutzung **
HP E Systinet Express Edition (zuvor HP Systinet Express Edition)	Ja	Klasse 2
HP E Systinet Premium Edition (zuvor HP Systinet Premium Edition)	Ja	Klasse 2

* Jedes als E-LTU oder E-Media verkaufte Produkt wird unabhängig von etwaigen gegenteiligen Angaben in einer Bestellung elektronisch bereitgestellt.

** Informationen zu den Rechten für die nicht produktive Nutzung, sofern vorhanden, finden Sie unter software.microfocus.com/legal/software-licensing.

Definitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

Begriff	Definition
Agent	Ist der Teil der Software, mit der die einzelnen physischen Server, virtuellen Server oder Container verwaltet werden und die für diese erforderlich ist.
Cold-Standby-System	Bezeichnet ein nicht produktives Standby-System, das NICHT eingeschaltet ist bzw. ausgeführt wird. Wenn das produktive System ausfällt oder außer Betrieb gesetzt werden muss, müssen Sie das Cold-Standby-System einschalten und starten, damit dieses die Aufgabe des produktiven Systems übernehmen kann.
Concurrent-Benutzer <i>oder</i> CC User	Bedeutet, dass die Softwarelizenz für die Anzahl von Benutzern gewährt wird, die die Software jeweils gleichzeitig verwenden.
Verbindung	Bezeichnet eine Anwendung, die aktiv über eine hergestellte und authentifizierte Verbindungssitzung kommuniziert.
Konnektor	Bezeichnet eine Verbindung zu einer bestimmten Software, einem Geräteformat oder eine Funktion durch die Verwendung der Micro Focus-Software.
CPU	Ein System mit einer zentralen Verarbeitungseinheit mit einer integrierten Schaltung und einem eigenständigen Prozessorkern.
Entwicklungssystem	Bezieht sich auf ein nicht produktives Entwicklungssystem, auf dem ein Softwareprodukt installiert ist und das für die Entwicklung von Add-on-Anwendungen für das Softwareprodukt verwendet wird.
Entwicklungs- und Testsystem	Bezeichnet ein Entwicklungssystem und ein Testsystem.
Gerät <i>oder</i> Dev	Bezeichnet eine adressierbare Entität – physisch oder virtuell –, u. a. Router, Switch, Bridge, Hub, Server, PC, Laptop, Handheld-Gerät oder Drucker, innerhalb des für Abfragen und Inventarverwaltung festgelegten Bereichs.
E-LTU und E-Media	Bezeichnet Produkte, die nur elektronisch bereitgestellt werden, d. h., möglicherweise auf Ihrer Bestellung angegebene Verweise auf FOB-Ziele oder Zustellungsverfahren, die sich nicht auf die elektronische Bereitstellung beziehen, sind für E-LTU- oder E-Media-Produkte nichtig.
Foundation	Eine einzelne Instanz der Kern- bzw. primären Komponenten einer Softwareanwendung, welche die grundlegende Funktionalität bereitstellen und ohne die die übrigen Module der Anwendung nicht funktionieren würden. Die Foundation-Software kann abhängig von der jeweiligen Architektur, die für den Betrieb der einzelnen Instanz erforderlich ist, auf einem oder mehreren Servern installiert werden.
Hot-Standby-System	Bezeichnet ein nicht produktives System, das eingeschaltet ist und ausgeführt wird und die Aufgaben des produktiven Systems übernehmen kann, sollte dieses ausfallen oder außer Betrieb gesetzt werden müssen.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für SOA Center-Softwareprodukte

Begriff	Definition
Instanz	Ist eine einzelne Implementierung der auf einem Server installierten Anwendung.
LTU	Steht für „License To Use“ (zu verwendende Lizenz).
Verwaltetes Daten-Repository <i>oder</i> MDR	Bezeichnet ein Daten-Repository, das Daten zu verwalteten Ressourcen (z. B. Anwendungssoftware, Anwendungsoberflächen und -prozesse) bzw. Informationen über das Verhältnis zwischen ihnen bereitstellt.
Benannter Benutzer (Named User) <i>oder</i> Nmd User <i>oder</i> NU	Bezeichnet eine vom Lizenznehmer benannte Person, die zum Zugriff auf die Software berechtigt ist, unabhängig davon, ob sie die Software tatsächlich nutzt.
Nicht produktiv <i>oder</i> NP	Bezeichnet die interne Verwendung, die auf die Nutzung auf Entwicklungs- und Testsystemen sowie Hot- und/oder Cold-Standby-Systemen beschränkt ist.
Betriebssysteminstanz <i>oder</i> BS-Instanz <i>oder</i> OSI	Ist jede Implementierung des bootfähigen Programms, das auf einem physischen System oder in einer Partition des physischen Systems, z. B. Virtual Machines, virtuellen Umgebungen, virtuellen privaten Servern, Containern, Gastmaschinen und Zonen, installiert werden kann. Ein physisches System kann mehrere Betriebssysteminstanzen umfassen. Ein Container ist eine nicht hardware-, sondern softwarebasierte Systempartition. Eine Gastmaschine ist ein VM-System, das auf einem Hostsystem ausgeführt wird. Dabei führt der Host eine eigene vollständige Betriebssysteminstanz aus (anders als bei einem Hypervisor). Ein Beispiel ist VMware Workstation. Als Zone wird bei Oracle/Sun Solaris eine Softwarepartition bezeichnet, in der eine virtuelle Betriebssysteminstanz ausgeführt werden kann. Hierzu zählen unter anderem Sparse, native und ipkg.
Testsystem	Bezieht sich auf ein nicht produktives Testsystem, auf dem ein Softwareprodukt installiert ist und das verwendet wird für a) Migrationstests für das Softwareprodukt oder b) die Bereitstellung für die Produktion in Bezug auf das Softwareprodukt.
Uneingeschränkt <i>oder</i> Unl	Bedeutet je nach Kontext ohne Einschränkungen in Bezug auf die Anzahl von Systemen, Geräten oder Medien.
Benutzer	Bezeichnet einen Benutzer, dessen Nutzungsgebiete auf den Softwaretyp beschränkt sind, der lizenziert ist.

Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Im Folgenden werden die für bestimmte Softwareprodukte geltenden softwarespezifischen Lizenzbedingungen beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

HPE Systinet Express Edition (zuvor HP Systinet Express Edition)

HPE Systinet Express Edition wird pro verwaltetem Daten-Repository lizenziert und benötigt eine Named User- oder Concurrent User-Lizenz. HPE Systinet Express Edition beinhaltet Repository Management und eine HPE SOA Registry OSI-Lizenz. Zusätzliche HPE SOA Registry OSI-Lizenzen können separat erworben werden.

HPE Systinet Express Edition Non-Production wird pro verwaltetem Daten-Repository und uneingeschränkten Concurrent-Benutzern lizenziert. HPE Systinet Express Edition Non-Production beinhaltet nur Repository Management.

HPE Systinet Premium Edition (zuvor HP Systinet Premium Edition)

HPE Systinet Premium Edition wird pro verwaltetem Daten-Repository lizenziert. HPE Systinet Premium Edition beinhaltet Repository Management, Lifecycle Management, Policy Management, Contract Management und eine HPE SOA Registry OSI-Lizenz. Zusätzliche HPE SOA Registry OSI-Lizenzen können separat erworben werden.

Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für SOA Center-Softwareprodukte

HPE Systinet Premium Edition Non-Production wird pro verwaltetem Daten-Repository und für uneingeschränkte Concurrent-Benutzer lizenziert. HPE Systinet Premium Edition Non-Production beinhaltet Repository Management, Lifecycle Management, Policy Management und Contract Management.

HPE Systinet per RGIF Connector (zuvor HP Systinet per RGIF Connector)

HPE Systinet per RGIF Connector wird pro Konnektor lizenziert und ist auf das Verwalten eines Geräts über die kompatible RGIF-Oberfläche beschränkt.

software.microfocus.com/legal/software-licensing

Aktuelle Version der Dokumente zur Softwarelizenzierung

© Copyright 2011-2018 EntIT Software LLC, ein Micro Focus-Unternehmen. Die hier enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die einzigen Garantien, die für Produkte und -Services von Seattle SpinCo, Inc. und ihren Tochtergesellschaften („Seattle“) gelten, sind in den ausdrücklichen Garantieerklärungen angegeben, die Sie beim Erwerb solcher Produkte oder Services erhalten. Aus den in dieser Publikation enthaltenen Informationen ergibt sich keine weiterführende Garantie. Seattle haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Die hier enthaltenen Informationen können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

5200-1646, Februar 2018; ersetzt 5200-0947 (31. August 2017)

